

PRESSEMITTEILUNG

blackprint Booster: Hoher Andrang bei Premiere des „PropTech Summer Specials“

- **Mehr als 130 Corporates, Investoren und PropTechs treffen sich zum intensiven Austausch**
- **Erster „PropTech Midterm Report 2019“ beleuchtet Finanzierungsmarkt für PropTechs**
- **blackprint Booster stellt mit corefihub, Proptiq und W Kubik erstmals PropTechs der vierten Accelerator-Runde vor**

Frankfurt am Main, 8. August 2019 – Bei sommerlichen Höchsttemperaturen hat der blackprint Booster mit mehr als 130 Gästen im Frankfurter TechQuartier die Premiere seines „PropTech Summer Specials“ gefeiert. An dreimal jährlich stattfindenden „PropTech Days“ will die Netzwerk-Plattform für die Digitalisierung der Immobilienwirtschaft den Austausch zwischen den Akteuren des digitalen Wandels und den Wissenstransfer innerhalb der Branche künftig noch intensiver vorantreiben. Das Motto „Insights, Intouch, Inspiration“ ist dabei auch gleich das Programm des neuen Veranstaltungsformats. So präsentierte der blackprint Booster beim Auftakt der Eventreihe erstmals seinen neuen „PropTech Midterm Report“ zur Entwicklung der PropTech-Szene im ersten Halbjahr 2019. In zwei Pitchrunden stellten zudem verschiedene PropTechs aus dem Booster-Netzwerk – darunter die Teilnehmer der vierten Accelerator-Runde corefihub, Proptiq und W Kubik – ihre Geschäftsmodelle vor. Im Rahmen einer Networking Session hatten Immobilienunternehmen, Investoren und Tech-Teams darüber hinaus die Möglichkeit, in messeähnlicher Atmosphäre an kleinen Ständen neue Kontakte zu knüpfen und Investitions- oder Kooperationschancen auszuloten.

Alexander Ubach-Utermöhl, Gründer und CEO des blackprint Boosters, sagt: „Wir freuen uns sehr über den hohen Andrang bei unserem ersten PropTech Day. Mit unserem Accelerator-Programm treiben wir seit 2017 die Digitalisierung der Branche durch gezielte Frühphasen-Förderung von PropTechs voran. Um den Accelerator herum hat sich dabei in den vergangenen Jahren ein starkes Ökosystem aus PropTechs, etablierten Unternehmen und Wagniskapitalgebern entwickelt: unser blackprint Booster | TECH HUB. Mit den PropTech Days wollen wir diese Community zukünftig regelmäßig zusammenbringen. Jeder nimmt dabei etwas mit und wir stoßen auf diesem Weg gemeinsam neue Ideen an.“

Wagniskapitalgeber investieren mehr denn je in PropTechs

Wie stark die PropTech-Szene derzeit boomt, wurde bei der Vorstellung des „PropTech Midterm Reports“ deutlich. Nach einem schwachen Gründungsjahr in 2018 verzeichnete der blackprint Booster alleine im ersten Halbjahr 2019 insgesamt 39 Neugründungen in der D-A-CH-Region. Als neue Trendbereiche kristallisierten sich dabei vor allem Planung und Bau heraus. Inklusive der Neugründungen sind in der D-A-CH-Region aktuell 561 PropTechs aktiv. Seit Beginn seiner Erhebungen in 2015 zählte der blackprint Booster demgegenüber lediglich 41 Marktaustritte, was einer Quote von 6,7 Prozent entspricht.

Der derzeitige Boom äußert sich aber vor allem in den weiter steigenden Finanzierungsvolumina. „Wagniskapitalgeber haben PropTechs längst als lukrative Investments identifiziert und

investieren erheblich mehr als zuvor“, erläutert **Jakob Schulz, Senior Program Manager des blackprint Boosters**. Rund 105 Millionen Euro flossen im ersten Halbjahr 2019 in PropTechs aus der D-A-CH-Region. Darunter waren mit McMakler (50 Mio. Euro) und Exporo (43 Mio. Euro) zwei der drei bislang größten PropTech-Finanzierungsrunden. Die Erhebungen des blackprint Boosters zeigen dabei: je höher die Runden, desto höher ist aktuell der Anteil internationaler Investoren. „Bei großen Finanzierungsrunden sind sie nach wie vor nicht wegzudenken“, so Jakob Schulz. Unabhängig davon stellt er klar: „Entgegen der Annahme vieler Marktteilnehmer hat PropTech sicher nicht das Ende des Marktwachstums erreicht. Durch technologischen Fortschritt werden aktuell die Grundlagen für spannende neue PropTech-Entwicklungen gelegt.“

corefihub, Proptiq und W Kubik mit „großem Entwicklungspotenzial“

Beste Voraussetzungen also für junge Tech-Unternehmen wie corefihub, Proptiq und W Kubik. Mit diesen drei PropTechs aus Bruchsal, Frankfurt am Main und Bochum hatte der blackprint Booster im Rahmen der vierten Accelerator-Runde intensiv gearbeitet. Beim Summer Special präsentierten sich die Teams nach vier Monaten intensivem Coaching vor möglichen neuen Kunden aus der etablierten Immobilienwirtschaft und potenziellen Investoren für Wachstumsfinanzierungen.

corefihub bietet eine Software-as-a-Service-Lösung für die gewerbliche Immobilienfinanzierung. Dadurch unterstützt das PropTech Immobilienunternehmen, Investoren und Projektentwickler dabei, ihre Finanzierungen schneller, einfacher und günstiger abzuschließen und zu verwalten. Proptiq entwickelt digitale Lösungen für Co-Living. Die Technologie wird in digitalen Co-Living-Managementprodukten implementiert, die von Wohngemeinschaften (WG) bis hin zu großen, speziell gebauten Co-Living-Flächen reichen. Etablierten Immobilienunternehmen bietet das PropTech auch White-Label-Lösungen an. W Kubik richtet sich mit seinem Produkt Inzept3D an Architekten und Projektentwickler. Durch den Einsatz der Software in der Entwurfsphase können erhebliche Prozessoptimierungspotentiale für die spätere Realisierung geschaffen werden und durch sofort verfügbare, interaktive 3D-Visualisierungen, die mit anderen Beteiligten geteilt werden können, optimiert werden.

Alexander Ubach-Utermöhl sagt: „Alle drei PropTechs lösen in ihrem jeweiligen Segment relevante Probleme, für die es bislang keine vergleichbaren Ansätze gab. Ihre Geschäftsmodelle bieten großes Entwicklungspotenzial. Durch die Einbindung in unser Summer Special und in unser breites Netzwerk unterstützen wir corefihub, Proptiq und W Kubik dabei, wichtige neue Kontakte für das weitere Wachstum zu knüpfen. Corporates und Investoren aus unserer Community wiederum profitieren, weil sie dadurch in exklusivem Rahmen vielversprechende digitale Geschäftsmodelle kennenlernen.“

Das Datum für den nächsten PropTech Day steht bereits fest. Er findet als „PropTech Winter Special“ am 5. November statt.

Über den blackprint Booster | Accelerator & TECH HUB

Der blackprint Booster wurde 2016 als Accelerator für die Förderung von frühphasigen Startups in der Immobilienwirtschaft von der Beteiligungsgesellschaft blackprintpartners und Marc Stilke initiiert. Als Teil der etablierten und neuen Immobilienbranche hat sich in den Folgejahren um den Accelerator als Herzstück ein Ökosystem aus PropTechs, etablierten Immobilienunternehmen und Wagniskapitalgebern entwickelt: der blackprint Booster | TECH HUB. Über diese Netzwerk-Plattform treibt der blackprint Booster die Digitalisierung der Immobilienwirtschaft aktiv voran. Seinen Zielgruppen bietet er ein breites Leistungsspektrum und verschiedene Einbindungsmöglichkeiten und Anknüpfungspunkte an. Als Basis für seine vielfältigen Aktivitäten führt der blackprint Booster | Accelerator & TECH HUB permanente Marktbeobachtungen zur Identifizierung und Analyse von PropTechs und relevanten Technologien mit Bezug zum Immobilienlebenszyklus durch, unterhält Kooperationen mit Hochschulen, engagiert sich in der Nachwuchsförderung und stößt gezielt die Entwicklung neuer, notwendiger Lösungen für eine zukunftsfähige Immobilienwirtschaft an.

www.blackprintbooster.de

twitter.com/PropTechBooster

Über blackprintpartners

Die blackprintpartners GmbH mit Sitz in Frankfurt am Main hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Immobilienwirtschaft zu digitalisieren und damit von innen heraus zu erneuern. Über verschiedene Aktivitäten und Formate bringt sie PropTechs und etablierte Unternehmen sowie Wagniskapitalgeber gezielt zusammen und schafft so die Rahmenbedingungen für neue, innovative Entwicklungen und Partnerschaften. Als Beteiligungsgesellschaft investiert blackprintpartners seit 2015 zum einen alleine oder zusammen mit befreundeten Investoren in innovative Geschäftsideen und zukunftsfähige Startups in der Immobilienwirtschaft. Ende 2016 hat das Unternehmen zum anderen den blackprint Booster an den Start gebracht und 2017 mit der heutige REAL PropTech die erste große, interaktive Digitalkonferenz in Deutschland initiiert. Gründer von blackprintpartners sind die Feldhoff Gruppe und der Unternehmer Alexander Ubach-Utermöhl.

www.blackprintpartners.de

Pressekontakt

Tom Zeller / Christina Michaelis

Managing Partner / Associate Director

Feldhoff & Cie. GmbH

Eschersheimer Landstraße 55

60322 Frankfurt am Main

Telefon: +49-69-2648677-15 / -233

Mobil: +49-176-10430063 / +49-176-47825539

Mail: tz@feldhoff-cie.de / cm@feldhoff-cie.de